

**Die Nähe zu eurer Vervollkommnung ist die Nähe der Zeit zur Welttransformation.**

Heute hat BapDada sich das alokik, übergangszeitalttrige Leben jedes Kindes angesehen; das Horoskop von der Geburt an bis jetzt. Vom Moment der göttlichen Geburt an hat jedes Kind BapDada und sich selbst viele Versprechen gegeben. BapDada hat sich angesehen, welche Versprechen ihr gemacht habt und zu welchem Prozentsatz ihr sie umgesetzt habt. Manchmal liegt ein Unterschied zwischen dem Versprechen selbst und der Erfüllung des Versprechens. BapDada hat gesehen, wie groß der Unterschied war, bzw. ob beides gleich war. Dieses Horoskop hat BapDada sich angesehen. Jedes Jahr verspricht jedes von euch Kindern dem Vater persönlich etwas, entsprechend der eigenen Kapazität. Welches Resultat hat Baba also gesehen? In der Zeit, in der ihr etwas verspricht, sind eure Gedanken voller Eifer, Begeisterung und auch Mut. Danach bleibt ihr für kurze Zeit – indem ihr eure Gedanken praktisch umsetzt – Verkörperungen von Erfolg. Ihr habt gute Wünsche und wohltätige Gefühle und haltet allen aufkommenden Problemen stand. Aber nach einer Weile, wenn ihr weitergeht, verändert sich eure intensive Achtsamkeit in eine nur noch einfache Achtsamkeit, und eure Aufmerksamkeit verändert sich in Spannung (attention into tension). Der kraftvolle Gedanke, dass Sieg euer Lebensrecht ist, verändert allmählich seine Form. Anstatt euer Lebensrecht zu erfahren, kommen manchmal, wenn ihr vor BapDada seid, Worte in euch hoch wie: „Gib mir mein Recht! Gib mir Kraft!“ Die Worte „ich habe“ verändern sich in „gib mir“! Anstatt Gebende zu sein, Meisterspender und Schicksalsspender, werdet ihr Nehmende. Ebenso sind eure Bemühungen manchmal intensiv und manchmal normal, manchmal schwanken sie zwischen Beunruhigung und Stabilität. Auf diese Weise bewegt ihr euch entweder voran oder ihr steht still. Was im Ergebnis bis jetzt gesehen werden kann – wenn ihr euch einem Nebenweg (side scene) zuwendet, entfernt ihr euch vom direkten Weg zu eurem Ziel. Auch jetzt spielt ihr immer noch solche Spiele. Wie lange wird das noch so weitergehen?

BapDada wünscht jetzt zu sehen, dass ihr ein neues Spiel spielt. Spielt jetzt, im neuen Jahr, so ein neues Spiel, dass jede Szene zu eurem Ziel – zu siegen – führt. Der Gedanke: „Ich bin siegreich, ich werde siegreich bleiben“, sollte wirklich in allem, was ihr tut, zu sehen sein. In eurem Denkmal vom vorigen Kreislauf schwenken alle in der Shakti-Armee eine Sieger-Fahne. Bis heute erinnert man sich an euch edle Seelen und ihr werdet von den Menschen der ganzen Welt als siegreiche Juwelen angebetet. Ihr hattet sehr viel Zeit, euch anzustrengen, und jeder von euch hat sich bemüht – unterschiedlich, gemäß der eigenen Kapazität. Was gibt es jetzt für euch zu tun? Werdet jetzt die praktische Form dieses Bemühens – verkörpert den Erfolg – und seid in allem, was ihr tut, so erfolgreich, dass ihr allen Seelen ermöglicht, ein Recht auf ihre sichtbare Frucht zu beanspruchen. Ihr solltet jetzt eure Sprache ändern. Die Uhr der Welttransformation läuft schnell; eure nahende Vervollkommnung bringt die Zeit für die Welttransformation nahe. Lasst daher jetzt Vergangenes vergangen sein und begleicht euer Konto des Nutzlosen. Spart durch jeden Gedanken jetzt stets auf eurem Guthabenkonto an. Erfahrt ab diesem Moment für alle Zeit, dass ihr die Krone, den Tilak und den Thron besitzt. Euren Tilak wegzuwischen bedeutet, dass ihr euer Bewusstsein nach unten bringt. Beendet diese Dinge jetzt auch in euren Träumen. Feiert jetzt diese Vollkommenheits-Zeremonie! Seid Tag und Nacht durch eure Gedanken, Worte und Taten wahre Diener der Welt. Wenn ihr innerhalb der Gemeinschaft stets in diesem Weltdienst engagiert bleibt, erlebt ihr eure aufsteigende Stufe ganz automatisch. Dann erfahrt ihr euch immer als wohltätige Seelen, die die Frucht für ihre Wohltätigkeit erhalten. Der Nähe der Zeit entsprechend ist die Frucht für alles edle Handeln eine ständige Zufriedenheit. Ihr könnt es gegenwärtig erleben und auch zukünftig. Ihr könnt erleben, wie schnell sich diese Maschinerie bewegt, Errungenschaften zu erhalten. Ihr könnt erleben, was es heißt, hunderttausendfache Rückgabe zu erhalten – von beidem, sowohl von nutzlosem als auch von kraftvollem Handeln. Es bleibt nur noch kurze Zeit übrig, um hunderttausendfach anzusammeln. Dies jetzt anzusparen bedeutet, dass ihr für euch Leben für Leben die Rückgabe kreiert. Was speziell solltet ihr dafür tun? Denkt einfach an zwei Dinge. Kreiert erstens einmal jeden Gedanken und jede Aktion in dem Bewusstsein, eine sehr besondere Seele zu sein. Seht zweitens in jeder einzelnen Seele deren Besonderheiten. Fühlt immer, dass jede Seele eine sehr spezielle Seele ist. Habt zusammen damit das Gefühl, dass ihr andere besonders macht, und habt gute und wohltuende Wünsche für sie. Achtet immer auf eine Sache: Lasst es nie

zu, dass ihr einen Defekt oder eine Schwäche anderer in euch verinnerlicht, wo diese anderen Seelen sich doch anstrengen, sie zu entfernen. Es ist kein Zeichen von Königlichkeit, etwas aufzuheben, was andere weggeworfen haben. Selbst wenn jemand etwas Schönes wegwirft, würde eine königliche Seele das nicht aufheben. Es ist ein Defekt, Müll! Es auch nur gedanklich in euch aufzunehmen, ist ein Fehlverhalten (sin). Achtet also auf diesen Aspekt. Verschließt eure Augen von den Defekten und Schwächen anderer. Nehmt sie weder in euch auf noch sprecht über sie. Da die Anbeter euren Denkmälern Loblieder singen, da sie selbst jedes einzelne eurer physischen Organe besingen, solltet auch ihr der lebenden Form voneinander Loblieder singen, d.h. von den Besonderheiten jedes Einzelnen sprechen. Tauscht Blumen der Liebe und Kooperation untereinander aus. Streckt in jeder Aufgabe eure Hand von „Ja“ (ha ji) aus oder von „Du zuerst“. Zündet vor jeder speziellen Seele ein Räucherstäbchen in Form einer spirituellen Einstellung und spirituellen Schwingung an. Bietet jedem immer ein Geschenk von euren Schätzen an – wer auch immer zu euch kommen mag – gebt eine Variante von Bhog. Wenn ihr dieses spirituelle System jetzt praktisch umsetzt, wird es auf dem Anbetungsweg später fortgesetzt werden. Versteht ihr, was es dieses Jahr zu tun gibt? Heute hat BapDada über Dinge der Selbsttransformation gesprochen. Später wird Baba euch sagen, was auf dem Dienstfeld für euch zu tun nötig ist. Achcha. An die perfekten Idole, die das Sanskar der ursprünglichen Königlichkeit haben, an die Seelen, die immer den Tilak tragen, die Krone und den Thron besitzen, die immer die sofortige Frucht jeder Handlung essen, BapDadas Liebe, Grüße und Namaste.

### **BapDada trifft Gruppen:**

#### **1. Bleibt euch des magischen Mantras bewusst und verkörpert den Erfolg.**

Erinnert ihr euch stets an das magische Mantra? Was ist das magische Mantra? Die Erinnerung an den Vater ist das magische Mantra. Durch dieses Mantra könnt ihr jeden Erfolg erlangen, den ihr wollt. Anbeter rezitieren/singen ein Mantra, wenn sie etwa Materielles haben wollen. Auch hier ist es so, wenn ihr Erfolg wollt, dann ist dieses großartige Mantra selbst der Weg dorthin. Dies Mantra ist so magisch, dass ihr diese Magie anwenden könnt. d.h. ihr könnt dadurch alles innerhalb einer Sekunde transformieren. Denkt ihr immer an dieses magische Mantra oder vergesst ihr es manchmal? Wenn ihr euch dessen immer bewusst bleibt, werdet ihr immer siegen. Wenn diese Bewusstheit nur manchmal da ist, dann ist auch der Erfolg nur manchmal da und nicht die ganze Zeit. Dieses Jahr ist es Zeit das Wort „immer“ zu unterstreichen. In Erinnerung zu sein, ist keine große Sache; die große Sache ist „immer“ in Erinnerung zu sein. Es ist jetzt Zeit, dies immer zu tun. Fügt das Wort „immer“ hinzu und ihr werdet immer erfolgreich sein.

#### **2. Der Weg euch vor Angriffen der Maya zu schützen, ist losgelöst von der Welt zu sein und voller Liebe zum Vater zu sein.**

Empfindet ihr euch als Liebende des Vaters und als Losgelöste gegenüber der Welt? Diejenigen, die den Vater lieben, werden immer losgelöst von der Welt. In dem Maße wie ihr euch loslöst, könnt ihr entsprechend Liebe für Ihn haben. Wenn ihr nicht losgelöst seid, könnt ihr auch nicht liebevoll sein. Auf jene, die in Liebe für den Vater aufgegangen sind, übt Maya keine Anziehungskraft mehr aus. Kein einziger Wassertropfen kann in etwas Wasserfestes eindringen. Ebenso wird jemand, der tief in Liebe für Baba absorbiert ist, „Maya-fest“. Maya kann sie in keiner Art und Weise attackieren. Ihr habt erlebt, wie unvergänglich und selbstlos Babas Liebe war, und ihr habt auch begrenzte Liebe erlebt. Verglichen mit Babas Liebe, ist diese begrenzte Liebe nichts. Habt ihr diese Stufe – nur der eine Baba und ihr, und niemand sonst? Wenn eine dritte Person zwischen euch und den Vater kommt, dann heißt das, dass ihr euch vom Vater separiert habt. Wenn keine dritte Person zwischen euch und den Vater kommen kann, könnt ihr auch nicht vom Vater getrennt worden sein. Jene, die immer in Erinnerung an Baba aufgegangen bleiben, sind immer erfolgreich.

#### **3. Mit göttlicher Begeisterung, ist das Ziel der Karmateet-Stufe sehr nahe.**

Ihr edlen Seelen seid diejenigen, die alle Errungenschaften direkt vom Vater, dem Ozean der Liebe, erhalten; während alle anderen das eine oder andere von edlen (Menschen) Seelen erhalten. Ihr bekommt alles direkt von Gott, habt ihr diese edle Berausung? In Maße dieser Begeisterung wird das Ziel der Karmateet-Stufe als entsprechend nahe gesehen. Wo geringere Begeisterung vorhanden ist, fühlt sich auch das Ziel weiter entfernt an. Indem ihr diese spirituelle Begeisterung beibehaltet, vergesst ihr die leidvolle Welt sehr leicht. Bei anderer Berausung (bei Trunkenheit) vergisst man

doch auch alles, oder? In Göttlicher Berausung vergesst ihr die alte Welt für immer. Durch diese Berausung hier wird kein Schaden verursacht: Je mehr Berausung in euch aufkommt, desto besser. Bei der anderen Berausung ist es so – je mehr man trinkt, desto mehr ist alles beendet. Mit dieser Berausung hier werdet ihr unsterblich. Wenn Zuschauer jemand Betrunkenen sehen, erkennen sie, wie berauscht er ist. Ebenso sollten sie, wenn sie euch sehen, erleben, wie berauscht ihr seid. Wenn eure Begeisterung einen Moment lang hoch ist und im nächsten niedrig, dann könnt ihr nicht das Vergnügen erleben, das ihr erleben solltet. Bleibt daher stets berauscht. In dieser, eurer Berausung, sind alle Errungenschaften enthalten. Das Bewusstsein, zu dem einen Vater zu gehören und zu niemand anderem, ermöglicht es, dass die Berausung wächst. Mit diesem Bewusstsein entwickelt ihr auch Kraft.

Ihr habt viel gehört, setzt das Gehörte jetzt in die Praxis um, macht es praktisch. BapDada wünscht sich, alle Kinder als praktisches Idol/ Vorbild zu sehen, das in lebender Form eine Vision darstellt. Wenn die lebenden Idole fertig werden, endet die Verehrung der nicht-lebenden Idolen und dieses Bharat wird zu einem grenzenlosen Tempel. All die anderen Tempel werden dann enden und es wird ein einziger großer Tempel sein. Achcha.

#### **4. Die Übergangszeit hat den Segen, die Zeit zu sein, in der man bei jedem Schritt ein multimillionenfaches Einkommen verdienen kann.**

Erfahrt ihr euch als multimillionenfach vom Glück begünstigte Seelen, die bei jedem Schritt ein multimillionenfaches Einkommen verdienen? Überprüft ihr, ob ihr bei jedem Schritt etwas verdient? Die Übergangszeit hat den Segen: „Multimillionenfach bei jedem Schritt verdienen!“ Wenn ihr nicht jede Sekunde und bei jedem Schritt ansammelt, entsteht so großer Schaden. Auch im weltlichen Leben ist es so, dass ihr euch Sorgen macht, wenn ihr einen Tag lang nichts verdient. Da geht es um begrenzten Verdienst, während dies hier ein unbegrenztes Einkommen ist. Ein Schritt in der Gegenwart ermöglicht euch, Multi-Millionen zu verdienen; wie groß sollte eure Aufmerksamkeit dann hier sein? Ist eure Aufmerksamkeit entsprechend groß oder macht ihr nur normale Schritte? Da dies jetzt euer alokik Leben ist, sollte auch jeder Schritt alokik sein und nicht nur normal. Was wäre das Merkmal jener, die bei jedem Schritt ein multimillionenfaches Einkommen erwerben? Ihre geistigen Errungenschaften würden stets sichtbar durch ihre Gesichter ausstrahlen. Ebenso wie man einen Glanz auf etwas Materiellem sehen kann, so könnte man auch den Glanz ihrer Errungenschaften auf den Gesichtern sehen.

Jene, die mit euch in Kontakt kommen, werden spüren, dass ihr etwas (Besonderes) erhalten habt. Sie fühlen sich zu euch hingezogen und kommen von selbst zu euch. Die Fülle auf eurem Gesicht wird zum Dienstinstrument. Bleibt ihr stets glücklich oder schnappt sich Maya manchmal eure Schätze des Glücks? Ist das Tor für Maya geschlossen oder geöffnet? Befestigt jetzt ein doppelt starkes Schloss an dem Tor. Ein einfaches Schloss kann Maya öffnen und dann eintreten. Benutzt ein Doppel-Schloss – bleibt im Dienst und in der Erinnerung aktiv. Wenn ihr nur in Erinnerung bleibt, ohne Dienst zu tun, wird Maya auch kommen können. Bei einem Doppel-Schloss kann Maya nicht eindringen. Sie wird anklopfen aber nicht eintreten können, d.h. sie kann euch dann nicht angreifen. Es gibt eine Menge Dienst durch den Geist zu tun. Stärkt die Atmosphäre durch eure innere Haltung. Es geht darum, die ganze Welt zu transformieren, und die ganze Atmosphäre wird sich durch eure Geisteshaltung verwandeln. Achcha.

**Segen:** Seid immer kraftvolle Seelen; erlangt vollständigen Erfolg durch die Konzentration von Geist und Intellekt.

Um vollständigen Erfolg zu erlangen, verstärkt die Konzentrationskraft. Diese befreit euch sehr einfach von Hindernissen. Dann ist es unnötig, dafür noch hart zu arbeiten. Gehört zum einen Vater und zu niemandem sonst – erlebt das ganz einfach und eure Stufe wird sehr leicht stabil und dauerhaft sein. Dann habt ihr einen wohlthätigen Ausblick und eine Einstellung der Brüderlichkeit für alle. Um konzentriert zu bleiben, werdet jedoch so kraftvoll, dass Geist und Intellekt entsprechend euren Weisungen funktionieren. Es sollte in euren Träumen nicht einmal eine Sekunde lang Unruhe herrschen.

**Slogan:** Bleibt losgelöst wie ein Lotos und ihr werdet es wert, Gottes Liebe zu erhalten.

\*\*\* Om Shanti \*\*\*